

Die Teuerungszulagen der Staatsbeamten. Gestern sprach die ständige Vertretung der österreichischen Staatsbeamtenvereine unter Führung des Domannes des Staatsangestelltenausschusses, Abgeordneter Hofrat Baron d'Elvert, in Angelegenheit der Teuerungszulagen für Staatsbeamte im Ministerratspräsidium vor. Sie verwies auf die immer größer werdende Notlage der Staatsbeamten und stellte das Verlangen nach einer Verdopplung der bisherigen Teuerungszulagen und Abstufung der Zulagen nach der Kinderzahl, Gewährung einer erhöhten Zulage an die ledigen Familienerhalter, endlich nach Einrechnung der Teuerungszulagen in die Pension. Die Abordnung verwies auch auf die dringende Notwendigkeit einer gleich weitgehenden Fürsorge für alle Staatsangestellten, Staatslehrpersonen, die Lehrerschaft sowie die Pensionisten. Der Abordnung wurde bereits für die nächsten Tage ein Bescheid in sichere Aussicht gestellt.